

.....vor (mehr als) 60-80 Jahren war's von Bernd Weber

Zunächst gilt es einer Fußball-Legende vom RSV , nämlich Wigbert Mahr, nachträglich recht herzlich zum 80. Geburtstag zu gratulieren. Lieber Wigbert alles Gute für Dich, viel Gesundheit und weiterhin viel Freude bei Deinen vielfältigen Aufgaben für die Gemeinde Petersberg und Deinen RSV. Wigbert war nicht nur ein herausragender Spieler u.a. in der legendären Hessenliga-mannschaft des RSV, sondern später als Trainer von vielen Jugend-und Seniorenmannschaften sehr erfolgreich. Am Sportplatz war und ist er eine Institution die sich in Petersberg niemand weg denken kann, beliebt und hoch geachtet. Danke lieber Wigbert.

Du hast unendlich viel Gutes getan, für die Jugend und die Fußballfans von Petersberg.



Da unser Wigbert ja viel Arbeit für den hervorragenden Zustand des Rasens geleistet hat möchte ich heute mal ,angesichts des Wintereinbruchs daran erinnern, dass Fußball früher ein echter „Wintersport“ war. Der Wigbert und seine Generation kennen noch die Zeiten als man die Schnürsenkel nicht mehr lösen konnte weil sie vereist waren.(Zitat Helmut Goldbach) Und warm duschen nach dem Spiel das gab es natürlich auch noch nicht. Aber da gab es kein Jammern. König Fußball besiegte auch den General Winter der damals noch regelmäßig eingekehrt ist. Hier einige Aufnahmen aus den 50er und 60 er Jahren.

Viel Spaß und einen schönen Winter für Sie alle



STÜBINGER — hier im Spiel gegen den SV Hünfeld — will auch heute versuchen, mit klugen Pässen seine Mitspieler „ins Feuer“ zu schicken.



Petersberg — Bebra 10:2. Ueberragender Mann der Petersberger Sturmreihe wurde am Samstag der Rechtsaußen Grauel, der hier (links im Bild) eines seiner fünf Tore erzielt. FZ-Foto: Georg Siewert